

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte, Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Arcadius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte, Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 354</p>
--	---

## Beschreibung

Fundort: Ostmauer, siehe dazu Kartelle Mader Nr. 313.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Arcadius mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zweizeilige Aufschrift VOT / V innerhalb eines Lorbeerkranzes.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.03 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Marmara Ereğlisi
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952

	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

## Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- LRBC Nr. 1964 (Heraclea Perinthos, 383 n. Chr.).
- RIC IX Nr. 18 b.3 (Heraclea Perinthos, 378-383 n. Chr.).